

Das Institut für Slavische Philologie lädt ein zu einem
Werkstattgespräch
über den Roman *Anežka*
mit Viktorie Hanišová und Hana Hadas

Donnerstag, 12. Mai 2022 von 10.00 – 11.30 Uhr

Philologicum (Universitätsbibliothek der LMU - Fachbibliothek, Ludwigstraße 25, 80539 München)



Foto: Privat

Foto: Andreas Hack

Die tschechische Autorin Viktorie Hanišová stellt ihren Debütroman *Anežka* (2015, dt. 2019) vor und spricht mit der Übersetzerin Hana Hadas über ihre Textarbeit und die moderne tschechische Familie und Gesellschaft (das Gespräch wird gedolmetscht).

Weitere Termine mit Viktorie Hanišová:

- 11.5.2022, 19.30, Lost Weekend - Coffeeshop & Bookstore (Schellingstraße 3, 80799 München), Eintritt frei

Das Werkstattgespräch ist Teil der Lesereihe [Junge weibliche Stimmen aus Tschechien](#), die von Veronika Siska und Hana Hadas konzipiert und organisiert wurde. Weitere Lesungen finden in München mit Magdalena Šipka (22.6.) und mit Dora Kaprálová (7.7.) statt.

Mit der finanziellen Unterstützung des Tschechischen Literaturzentrums aus Mitteln der Mährischen Landesbibliothek und in Kooperation mit dem Tschechischen Zentrum München und dem Lost Weekend.